

Wir leben die Stadt



**STADT : SALZBURG**



# Salzburg verbinden

**Wie sich Stadt, Land und Festspiele auf  
die Neutoursperre vorbereiten**

26. Mai 2026 – Medientermin

---

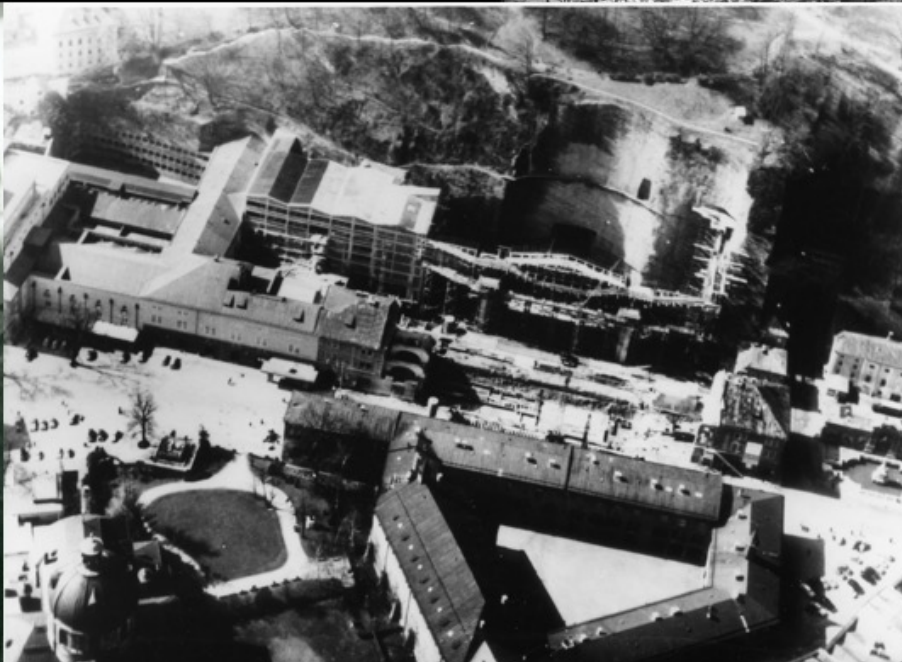
# festspiel bezirk<sup>2030</sup>

Pressekonferenz Neutorsperre

26. Mai 2026









### MITARBEITER·INNEN

250 ganzjährig  
4.500 im Sommer



### DREI BÜHNEN

insgesamt 5.417 Sitzplätze



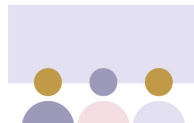
### ZENTRALE KULTURELLE INFRASTRUKTUR

des Landes, die jedes Jahr  
250 Mio. € Wertschöpfung generiert



### MIETER·INNEN

aus dem Klassik-, Theater- &  
Populärmusikbereich



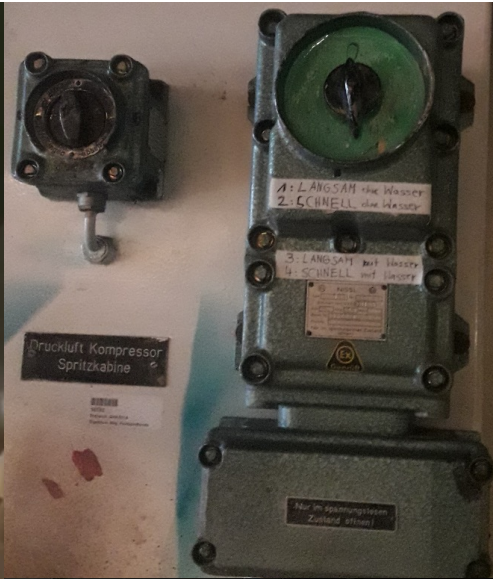
### BESUCHER·INNEN

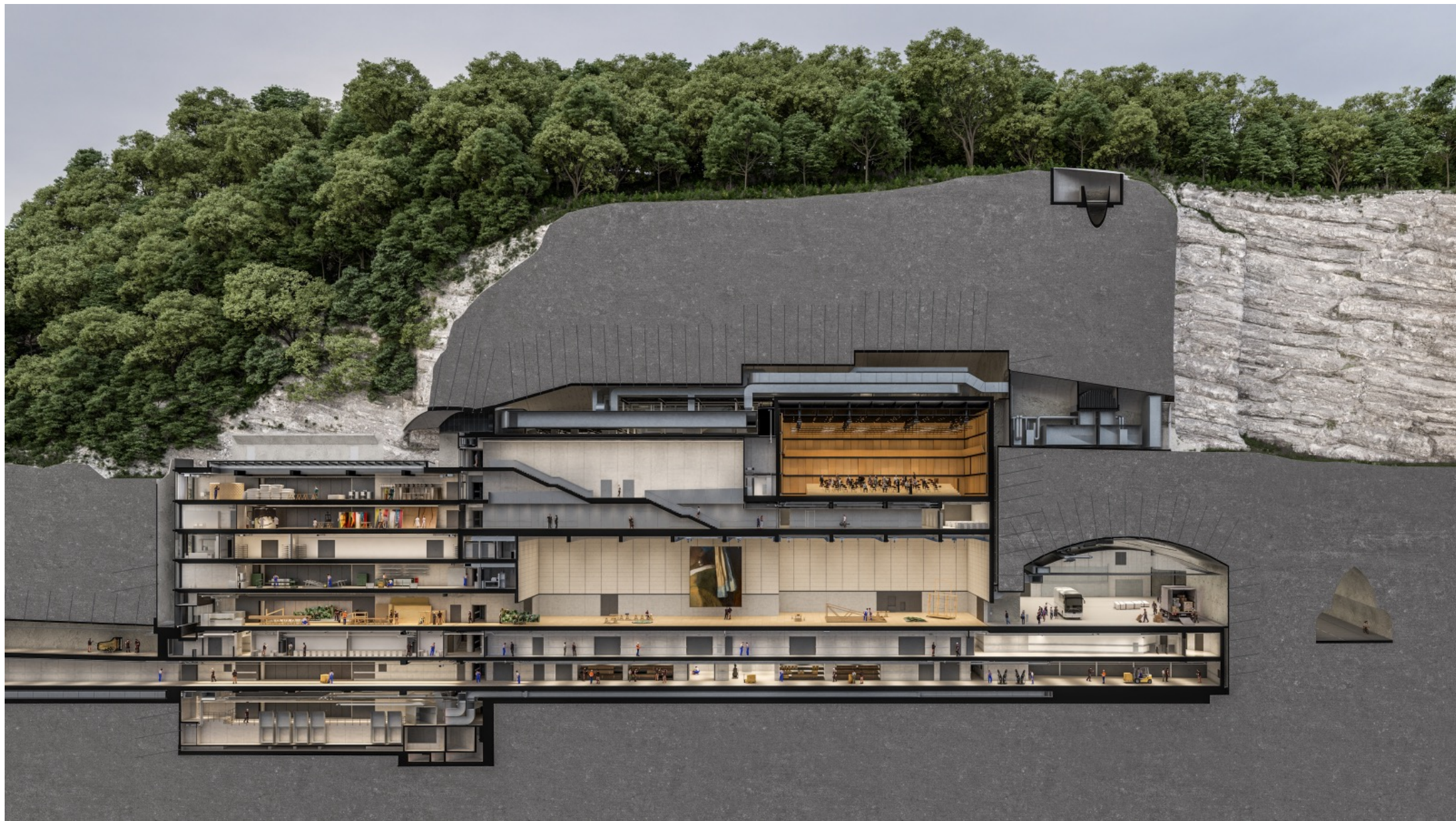
850.000 ganzjährig  
260.000 im Sommer



### INVESTITION DER ÖFFENTLICHEN HAND

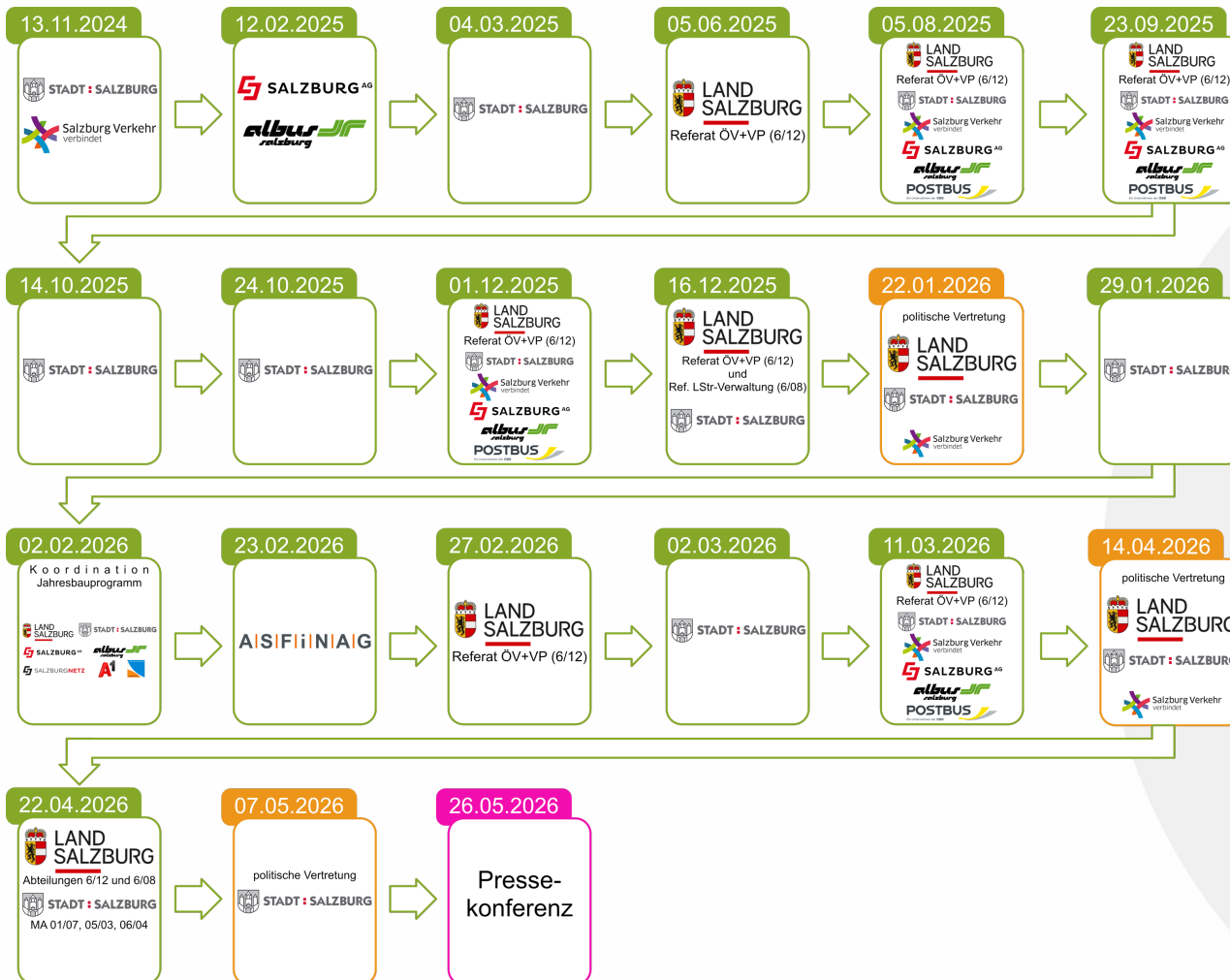
rechnet sich bereits nach 5 Jahren  
Steuern und Abgaben 96 Mio. € /Jahr







# Übersicht Projektgenese



- Ausschnitt über essenzielle Projektabstimmungen
- Einbindung aller relevanter Stakeholder
- Maßnahmenbündel gemeinsam unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Interessen erarbeitet

## Stufenplan Neutortunnel

### Phase 1: Vollsperr

Mitte September 2026 bis Ende März 2027

### Phase 2: Beschränkte einstreifige Zufahrt

April 2027 bis August 2030

Neutor muss gesperrt werden → umfassende Auswirkungen

Maßnahmen konsensual mit vielen Stakeholdern entwickelt

Altstadt bleibt immer erreichbar

# Übersicht Planungsprozess und Methode



*Jeder Schritt baut auf dem vorherigen auf*



## makroskopisches Verkehrsmodell

- analysiert Verkehr in der Gesamtheit
- berechnet Verkehrsverlagerungen
- Anwendung: großräumig
- Vorteil: schnell
- Nachteil: mittlere Detailtiefe



## mikroskopisches Verkehrsmodell

- analysiert jedes einzelne Verkehrsmittel
- simuliert konkretes Verhalten
- Anwendung: kleinräumig
- Vorteil: hohe Detailtiefe
- Nachteil: rechenintensiv





Bild zeigt den Analysezustand

## umfassendes Mikrosimulationsnetz

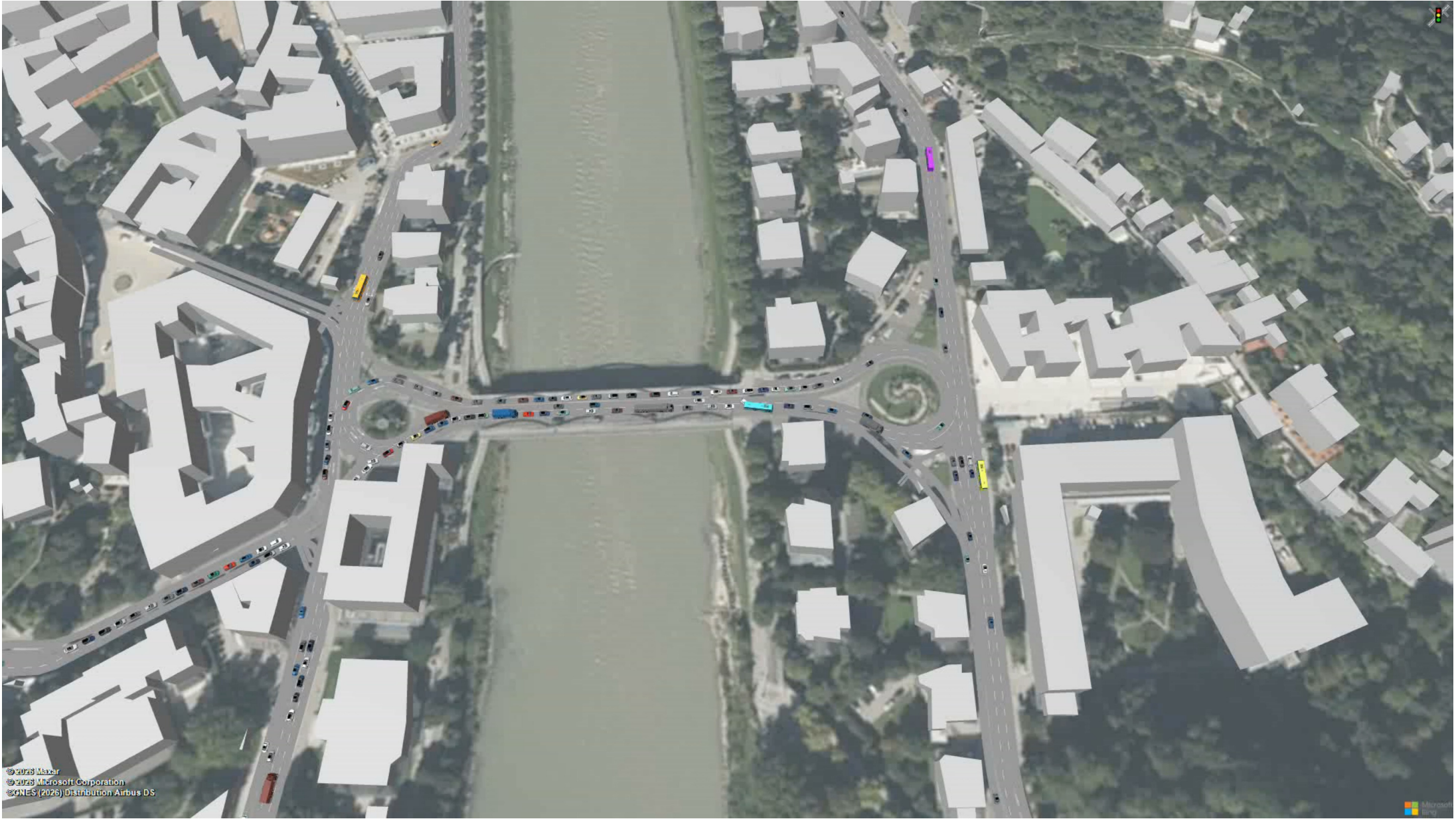
- 110 km Streckenlänge
- 34 VLSA mit 350 Signalgeber
- 50 Detektoren
- 45 Buslinien
- 60 Haltestellen
- 70 Meldepunkte

- Erreichbarkeit der Innenstadt während Bauphasen für Anrainer stets gegeben
- Altstadtgarage immer erreichbar
- Informationskampagne in Umsetzung
- kontinuierliche Evaluierung und gegebenenfalls Optimierung der Begleitmaßnahmen

# Begleitmaßnahmen Planfall Bauphase



- Einschränkungen MIV:
  - Neutortunnel (Baustelle)
  - Ferdinand-Hanuschplatz
  - Lindhofstraße
  - „Pfortnersystem“ Münchner Hauptstraße
  - Makartplatz (Baustelle)
  
- Ziel: möglichst freier Verkehrsfluss für den Busverkehr



©2026 Maxar  
©2026 Microsoft Corporation  
©CNES (2026) Distribution Airbus DS

Microsoft  
Bing

- Erreichbarkeit der Innenstadt während Bauphasen für Anrainer stets gegeben
- Altstadtgarage immer erreichbar
- viele Begleitmaßnahmen nur während der Vollsperre erforderlich
- Begleitmaßnahmen erforderlich, um ÖV so wenig wie möglich zu beeinträchtigen
- Verschlechterung des Pkw-Verkehrsflusses erwartet
- bei gleichbleibenden Mobilitätsverhalten → instabiler Verkehrsfluss möglich

## Zusammenfassung Verkehrsuntersuchung



- um Stauerscheinungen zu vermeiden, wird empfohlen...
- unnötige Pkw-Fahrten zu vermeiden
- notwendige Pkw-Fahrten zu bündeln
- Fahrgemeinschaften bilden
- auf den öffentlichen Verkehr umsteigen
- kurze Wege zu Fuß und dem Rad zu bestreiten

# fest spiel bezirk 2030

<https://www.festspielbezirk2030.at>

